

Familien-Nachrichten.
Verlobt: Fräulein Elisabeth Schulz-Memel mit Kaufmann Herrn Paul Fischer-Danzig. Fräulein Anna Dickert-Langfuhr mit Pastor Herrn Georg Janke-Steger. Fräulein Selma Leitner-Schulzen mit Pfarrer Herrn Alfred Ditterski-Drengfurt.
Geboren: Herrn H. Schlenker-Ernstthal 1 T. Herrn Leopold Gabriel-Wroblewo 1 T.
Gestorben: Frau Florentine Heugel-Eisf. Besitzer Hr. Carl Knoll-Hennigsdorf 57 J. Fräulein Emilie Hein-Thorn 25 J. Frau Henriette Kappel-Moeder 63 J. Frau Auguste Hindt-Niejenburg. Partikulier Herr Carl Tharann-Königsberg 77 J. Frau Fried. Haack-Uberwangen. Frau Johanna Korn, geb. Adam-Osterode 68 J.

Elbinger Standes-Amt.
Vom 17. Oktober 1889.
Geburten: Arbeiter Emil Wermter 1 T. — Fleischer Gustav Lange 1 T. — Tischler Richard Fröhlich 1 S.
Aufgebote: Arb. Richard Marienfeld-Elb. mit Auguste Nebel-Elb. — Factor Johann Jacob Kater-Elb. mit Maria Wilhelmine Engel-Neueichfelde. — Arb. Franz Gertowski-Vieffau mit Auguste Schreiber-Vieffau. — Bergmann Martin Broma-Eisleben mit Christine Dröse-Eisleben.
Eheschließungen: Schlosser Ad. Störmer-Elb. mit Auguste Greminski-Elbing.
Sterbefälle: Maschinist Carl Wajskau S. 3 Mon. — Johanna Schröter, geschäftlos, 25 J.

Die Verlobung ihrer zweiten Tochter **Jnes** mit dem Civil-Ingenieur Herrn **Georg Gericke** beehren sich statt besonderer Meldung anzuzeigen.
 Elbing, 17. Oktober 1889.
 Director
Dr. Brunemann
 und Frau.
Jnes Brunemann,
Georg Gericke,
 Verlobte.

Stadttheater in Elbing.
 Freitag, den 18. Oktober 1889:
 Novität! Zum ersten Mal: Novität!
Die Weisheit Salomos.
 In 5 Acten von Paul Heyse.
 Tageskasse 10—12 und 4—5 Uhr.
 Die nächste Aufführung von: **Der Hypochonder** findet am Sonntag statt.

Schoenack'scher Gesangverein.
 Freitag, 18. Oktober, 8 Uhr:
Damen.

Werkmeisterverein.
 Sonntag Abend 6 Uhr:
Familien-Abend bei Wehser.

Loeser & Wolff's Sterbefasse.
 Sonntag, d. 20. Oktober cr., Vorm. 8—12 Uhr: Entgegennahme der Beitr. f. d. 47., 48., 49. Sterbefall Kl. 1 u. Restantenbeitr.
 Der Vorstand.

Bekanntmachung.
 Zu Folge Verfügung vom 14. Oktober 1889 ist an demselben Tage die unter der gemeinschaftlichen Firma **Marcuse & Sommerfeld** seit dem 14. Oktober 1889 aus den Kaufleuten
 1) **Max Marcuse** aus Elbing
 2) **Simon Sommerfeld** bestehende Handelsgesellschaft in das diesseitige Gesellschafts-Register unter Nr. 168 eingetragen mit dem Bemerkten, daß dieselbe in Elbing ihren Sitz hat.
 Elbing, den 14. Oktober 1889.
Königliches Amtsgericht.

Ein junges schwarzes **Sohn** hat sich verlaufen. Abzug. geg. Belohnung Inn. Marienburgerdamm 24.

Bekanntmachung.
 Von dem Administrationsstücke Wanjau sollen ca. 13 Morgen culm. zur Nutzung als **Pflugland** für das **Jahr 1890** im Termin am **Montag, den 21. Oktober cr., Vormittags 11 Uhr, im Rathhaussaale** öffentlich ausgeben werden.
 Elbing, den 17. Oktober 1889.
Der Magistrat.
Kämmerei-Verwaltung.

Lehr-Institut
 für **Damen- und Herren-Schneiderei, Herren- u. Damen-Wäsche.**
 Den 1. Novbr. beginnt ein Kursus zur gründlichen Erlernung selbstständigen Zuschneidens und Anfertigen obiger Gegenstände nach neuestem Schnitt.
Emma Popp,
 akademisch geprüfte Lehrerin.
 Dasselbst ist 1 kl. Zimmer mit a. ohne Möbel billig zu vermieten.
 Kalkscheunstraße 15.

Tanzunterricht.
 Zu einem **Kinderzirkel** können sich noch einige Söhne u. Töchter melden.
J. Jettmar.

Unentgeltlich vers. Anweisung n. 14-jähriger approb. Heilmethode zur sofortigen radikalen Beseitigung der **Trunksucht**, mit auch ohne Vorwissen, zu vollziehen, unter Garantie. Keine Berufsstörung. Adresse: **Privat-Anstalt für Trunksucht-Leidende** in **Stein bei Sickingen**. Briefen sind 20 Pf. Rückporto beizufügen.

Wer Sprachen kennt, ist reich zu nennen.
 Das **Meisterschafts-System** zur praktischen und naturgemäßen Erlernung der französischen, englischen, italienischen, spanischen, portugiesischen, holländischen, dänischen, schwedischen und russischen **Geschäfts- u. Umgangssprache.**
 Eine neue Methode, in 3 Monaten eine Sprachgespräch zu schreiben und lesen zu lernen.
Zum Selbstunterricht von **Dr. Richard S. Rosenthal.**
 Französisch — Englisch — Spanisch, complet in je 15 Lektionen à 1 Mk.
 Italienisch — Russisch, complet in je 20 Lektionen à 1 Mk.
 Schlüssel dazu à 1 Mk. 50 Pf.
 Portugiesisch — Holländisch — Dänisch — Schwedisch, complet in je 10 Lektionen à 1 Mk.
 Probebriefe aller 9 Sprachen à 50 Pf.
Rosenthal'sche Verlagshandlung, Leipzig.

Neuen Lettbering,
 delicat im Geschmack, offerirt in ganzen Tonnen und kleinen Fässchen, sowie einzeln
Gustav Herrmann Preuss,
 Fleischerstraße 8.

Pianos für Studium u. Unterricht bes. geeignet, kreuzsait. Eisenbau, höchste Tonfülle. Frachtfrei auf Probe. Preisvorz. franco. Baar oder 15—20 Mk. monatlich. Berlin, Dresdenerstrasse 38. **Friedrich Bornemann & Sohn, Piano-Fabrik.**

Privatstunden erteilt
Martha Nesselmann,
 gepr. Lehrerin, Mauerstr. 11.

Neuheiten
 in **Winter-Unterröcken**
 vom einfachsten bis elegantesten Genre.
Morgenröcke
 aus reinwollenem Lama von 9 M. an.
Reinwoll. Frisadebeinkleider von 2,25 an.
Beinkleider aus baumwoll. Flanell 1,20.
Beinkleider aus gebleicht. Varchent m. Anjat v. 1,50.
Piqué-Varchent-Jacken mit Spitzen garnirt von 1,40 an empfiehlt
Robert Holtin,
 Schmiedestraße 4.

Karpfen,
 sehr billig, heute und morgen auf dem **Fischmarkt**; für diesen Preis nie wieder.
C. Hübert.

Reichhaltiges modernes Schriftmaterial. — Stereotypie.
 Die **Buchdruckerei** von **H. Gaartz** in **Elbing** empfiehlt sich zur Ausführung jeder Druckarbeit vom einfachsten bis hochfeinsten Genre.
 Specialität: **Buntdruck.**

Concurs-Verkauf
 abgezogen und pro Sekunde regulirt, jede Uhr mit Sekundenzeiger und Emailblatt, 2712 Stück Nickel Rent. in 6 Rub. gehend, anstatt M. 16 nur M. 7,45, mit Goldrand, Goldzeiger M. 8,75 und 1478 St. Cylinderuhren, gravirt m. Goldrand in 6 Rub., früher M. 23, jetzt M. 10, zu verkaufen. Ferner 3927 silb. gestempelte Goldrand-Rent. in 6 bis 10 Rub. gehend, mit Präzisionswerk, allerbeste mit Goldzeiger, früher M. 31, jetzt M. 15, feinste M. 16, für Damen sammt Kette in Atlas-Gtui M. 16—17, in 14 Karat. Gold anstatt M. 60, jetzt M. 30, breiter Goldreif am Zifferblatt M. 35. 3 Deckel (Sabonet) M. 38—42 mit Kette u. Gtui, ca. 828 Anker-Rent., 2 Silberdeckel, 15 Rub., Brequet, Spöval und Goldrand, beste u. dauerhafteste Uhr, anstatt M. 45, M. 23,75, in 14 Karat. Gold M. 60—70, 3 Golddeckel M. 100—120. Agenten 10 pCt. Rabatt. Versand zollfrei. Nachh. aber unbedingte reelle Garantie 3 J. Geliert wird das schönste, beste u. dauerhafteste. Für nicht passendes das Geld zurück, somit kein Risiko. Briefe 20 Pf., Karte 10 Pf. Porto.
Eugen Sellinger,
 Uhrenfabrik,
 Krenzlungen, Schweiz.

Ein Wort an Alle,
 welche **Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch** oder **Russisch** wirklich **sprechen** lernen wollen. **Gratis** und **franco** zu beziehen durch die **Rosenthal'sche Verlagshandlung** in **Leipzig.**

Herrn. Wiens Nachf.
 empfiehlt
Winter-Mäntel
 in neuesten Formen und in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen.
Neueste Stoffe u. Besätze
 zur Anfertigung von **Mänteln**
 halte ich stets in größter Auswahl auf Lager.
Kinder-Mäntel
 in allen Größen vorrätig.

Färberei, Druckerei, Wäscherei
Heinrich Karkutsch
 Königsberg i. Pr.
 Fabrik-Mark.
 H K
 1889.
Färberei
 für **Kleider u. Möbelstoffe**
 jeder Art.
Färberei u. Wäscherei
 für **Federn und Handschuhe.**
ELBING
 24. Lange Hinterstrasse 24
Färberei

Das größte Glück auf Erden ist nicht thum an Geld und Gut, sondern die Gesundheit. Viele Kranken erkennen ihre wahre Leiden nicht und lassen sich als Magenfranke, Blutarne, Bleich- und Schwindsüchtige behandeln. Betrachte man nun bei den meisten Kranken die sich zeigenden Symptome genauer, so wird man finden, daß Wurmkrantheit die Hauptrolle spielt; so manche Medizin wird gegen obenstehende Leiden eingenommen, wäre aber besser ersetzt durch ein Wurmmittel des bekannten Spezialisten **Theodor Konechky in Stein bei Sickingen.** Die sichersten Symptome eines an Bandwurm, Spuhl- oder Maden-Würmer Leiden sind: Abgang muddel- oder kirbisähnlicher Glieder und sonstiger Würmer, sowie Blässe des Gesichts, matter Blick, blaue Ringe um die Augen, Abmagerung und Verschleimung, stets belegte Zunge, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit abwechselnd mit Heißhunger, Uebelkeiten, Aufstoßen eines Knäuels bis zum Halse, stärkeres Zusammenfließen des Speichels im Munde, Magenfülle, Sodbrennen, häufiges Aufstoßen, Schwindel, öfter Kopfschmerz, unregelmäßiger Stuhlgang, Jucken im After, Koliken, Kollern und wellenförmige Bewegungen, dann stechende, jaugende Schmerzen in den Gedärmen, Herzklopfen, Menstruationsstörungen. — Zahlreiche Atteste aus allen Kantonen beweisen die Vorzüglichkeit der Methode. — Dauer der Kur 30 bis 60 Minuten ganz ohne Verunstaltung. **Bei Bestimmung ist Alter und Geschlecht des Patienten anzugeben.** Die meisten Kranken, welche solche Mixtur veruchsweise nahmen, waren von Würmern geplagt, während andere damit die dem Körper sehr dienliche Entfernung aller Unreinigkeiten zu ihrer Zufriedenheit erzielten. Die Kur ist unter Garantie der Gesundheit vollständig unschädlich.

Corsetts
 in bekannt **gutsitzenden Facons** empfiehlt in großer Auswahl billigt
Robert Holtin.

Für mein Kurzwaaren-Geschäft suche von gleich oder 1. November cr. einen **tüchtigen Commis.**
 Offerten mit genauer Angabe der früheren Thätigkeit, Abschrift der Zeugnisse erbitte umgehend.
R. Burgemeister,
 Königsberg i. Pr., Sumterstr. 3.
Ein Brennergehilfe und ein **Brennerei-Gelbe** können sich unter günstigen Bedingungen melden in **Ostrowitt, Kreis Briezen.**
Lewandowski.

Alle **Briefcouverts, Postkarten, Briefmarken** etc. kauft **Axt, Danzig, Milchamengasse 10.**
 Ein älterer, erfahrener **Gebilfe,** Materialist, findet von sofort Stellung. **Gilgenburg, im Oktober 1889.**
E. v. Jablonowski.

Ein tüchtiger **Schneidemüller,** welcher mit Walzengatter vertraut ist, findet dauernde Beschäftigung bei **R. Drews,** Buzigermühle bei Lude Wpr.

Ein **Wohnhaus** zum Abbruch zu verkaufen.
Ziese,
 Königsbergerstrasse 16.

Die jüngeren **Damen** werden gebeten, in unserem **Stadttheater** die **Sitze** abzunehmen. Es ist dies in allen größeren Städten Sitte.

Endgültige Geschäfts-Auflösung 1. April 1890.
 Mein bedeutendes Lager in Wintergarderoben **muß ausverkauft werden,** da ich am **1. April** mein neues Unternehmen in Sachsen beginne. Ich empfehle vorzugsweise meine selbstgefertigten, durch guten Sitz und Haltbarkeit viel anerkannten **Herrenüberzieher, Reiseröcke, Haus- und Jagdjoppen, Rod-, Jaquett- und Trauanzüge, Schlafröcke,** ferner **Damenmäntel, Mädchen- und Knabenpaletots, Babymäntel, Knabenanzüge** von 1—16 Jahren zu **Schleuder-Ausverkaufs-Preisen,** die der ganzen Konkurrenz die Spitze bieten.
Schmiedestraße 17. L. Prager, Schmiedestraße 17.